

## Der Newsletter des Güteverbandes Transportbeton

Ausgabe August 2013

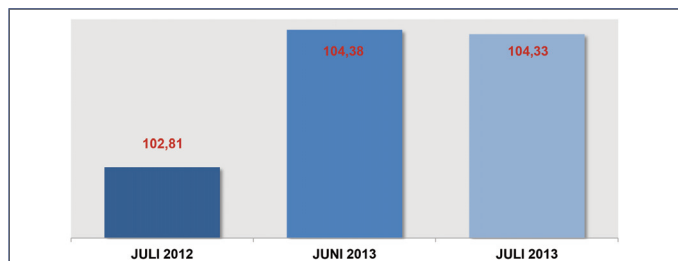
### Sehr geehrte Mitglieder des Güteverbandes Transportbeton!



Alles Gute wünscht  
Christoph Ressler

Ein neues Gesicht beim Güteverband Transportbeton, eine neue europäische Betonnorm EN 206, neue Richtlinien für „Bohrpfähle“ und „Dichte Schlitzwände“, ein neuer Folder für die Seminare der Betonakademie – darüber und einiges mehr können wir in dieser Ausgabe des Newsletters des Güteverbandes Transportbeton berichten.

### kurzBETON(T) TRANSPORTBETON-INDEX



### Der Juli-Transportbeton-Index (TBI) ist im Jahresvergleich um 1,48% gestiegen

Im Vergleich zum Vorjahresmonat sind der TBI und damit die Herstellkosten von Transportbeton um 1,48% gestiegen, verglichen mit dem Vormonat Juni 2013 ist er mit -0,05% beinahe unverändert geblieben.

Der Transportbeton-Index ist ein „Kostenindex“ und spiegelt die Entwicklung der Kosten für die Herstellung von Transportbeton wider. Der Index wurde 2011 evaluiert und mit Dezember 2011 auf Basis 2011 = 100 gestellt.

Die aktuellen Indexzahlen finden Sie unter <http://www.baustoffindustrie.at/news/tbindex.htm>

### kurzBETON(T) AUS- UND WEITERBILDUNG

#### Herbsttermine 2013 in der Betonakademie

Ort: Österreichische Bautechnik Vereinigung (ÖBV),  
Karlgasse 5, 1040 Wien:

**9.9.-10.9.2013** Betontechnologie 1 (BT1)

**23.9.2013** – vormittag:  
Betontechnologie 1 Prüfungsvorbereitung (BT1PV)

**24.9.2013** Betontechnologie 1 Prüfung (BT1P)

Die Anmeldungen zu diesen Seminaren sind nur mehr direkt beim GVTB möglich!

#### Neuer Folder Betonakademie – Seminare Winter 2013/2014

Der neue Folder der Betonakademie wird Mitte September erscheinen.

Mitte September erhalten alle Mitglieder des Güteverbandes Transportbeton den neuen Folder der Betonakademie mit allen Veranstaltungen und Terminen für das Seminarjahr 2013/2014.

Neben den bisher bereits angebotenen Seminaren werden folgende neue Seminare das Angebot erweitern:

- Beton im Straßenbau
- Spannbeton-Spannsysteme
- Technische Gebäudeausrüstung
- Instandsetzung von Stahlbetonbauten für Fachkräfte – Refreshing
- Instandsetzung mit nachträglicher Verstärkung für Fachkräfte
- Instandsetzung mit nachträglicher Verstärkung für Führungskräfte

Die Anmeldung zu den Winterseminaren 2013/2014 kann ab ca. Ende September direkt über [www.betonakademie.at](http://www.betonakademie.at) erfolgen.

### kurzBETON(T) NORMEN UND RICHTLINIEN

#### Europäische Betonnorm - EN 206 – formal vote „positiv“!

Die Abstimmung für den neuen Entwurf der EN 206 im österreichischen Betonnormenausschuss verlief positiv.

Vor rund einem Jahr lag der Entwurf der europäischen Betonnorm EN 206 in Österreich zur Stellungnahme vor. Zahlreiche Einsprüche wurden formuliert und an den zuständigen europäischen Normenausschuss CEN TC 104 übermittelt. Nach Bearbeitung sämtlicher Stellungnahmen fand nun Anfang August 2013 die endgültige Abstimmung, das sogenannte „formal vote“, zur EN 206 statt. Obwohl der Entwurf der EN 206 vor einem Jahr noch intensiv diskutiert wurde, erfolgte die Zustimmung beim „formal vote“ in Österreich nun einstimmig.

23 weitere Länder haben positiv abgestimmt und den Entwurf der EN 206 damit formal beschlossen. Bis Ende 2013 wird die neue EN 206 erscheinen und die Überarbeitung unserer Betonnorm ÖNORM B 4710-1 erforderlich.

#### ÖBV Richtlinien „Bohrpfähle“ und „Dichte Schlitzwände“

Die Überarbeitung der Richtlinien „Bohrpfähle“ und „Dichte Schlitzwände“ wurde abgeschlossen.

Am 30. August 2013 wurden die neu überarbeiteten Richtlinien „Bohrpfähle“ und „Dichte Schlitzwände“ der Österreichischen Bautechnik Vereinigung (ÖBV) verabschiedet. Beide Richtlinien wurden auf den letzten Stand der Technik gebracht.

Zur Vereinfachung wurden die Betonsorten beider Richtlinien aufeinander abgestimmt. Wie bei den bisher bereits überarbeiteten Richtlinien wurden auch bei Bohrpfählen und Dichten Schlitzwänden sogenannte Betonstandards (BS) definiert.

Bei den Bohrpfählen wurden drei Betonstandards festgelegt:

- BS TB1 (z.B. für unter Wasser betonierte, verrohrt gebohrte Pfähle)
- BS TB2 (z.B. für im Trockenen betonierte Pfähle)
- BS TBP (Primärpfähle bei überschrittenen Bohrpfahlwänden)

Bei den Dichten Schlitzwänden wurde nur ein Betonstandard festgelegt:

- BS TB1 – analog dem BS TB1 bei Bohrpfählen

Die Veröffentlichung der beiden neu überarbeiteten Richtlinien erfolgt in den kommenden Wochen. Für Fragen dazu kontaktieren Sie bitte den Güteverband Transportbeton.

## Der Newsletter des Güteverbandes Transportbeton

Ausgabe August 2013

### kurzBETON(T) WERBUNG UND ÖFFENTLICHKEIT



**Beton-Herz-Fotos erreichen laufend den GVTB... Senden Sie auch Ihre Schnappschüsse!**

Der Güteverband hat an alle seine Mitglieder Sticker und Hauttattoos versendet und lädt zur Teilnahme am Wettbewerb „Bestes Foto mit dem Beton-Herz“ ein.

Senden Sie uns Ihre besten Fotos mit den Tattoos und Stickern an [office@gvtb.at](mailto:office@gvtb.at). Ihrer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Im Herbst kürt unser Arbeitskreis Marketing den Gewinner unter den eingereichten Fotos. Als Preis für die einreichende Firma winkt eine Fahrmischer- oder Silobeklebung im Design der Betonwerbung im Wert von rund 700 Euro. Als Preis für den Ideengeber für das Gewinnerfoto steht ein Überraschungsgeschenk bereit.

Sollten Sie mehr als die gesendeten Sticker/Tattoos benötigen, bitten wir Sie um Nachricht. Wir übersenden gerne weitere Exemplare.

### kurzBETON(T) UMWELT UND SICHERHEIT

#### Seminar für Betonpumpen – Fahrer

Leider passieren immer wieder Unfälle beim Einsatz von Betonpumpen – das Seminar für Betonpumpenfahrer wird oftmals als Nachweis der erforderlichen Sicherheitsschulung herangezogen.

Die Anzahl der Baustellenunfälle mit Betonpumpen ist im Vergleich zur Anzahl sonstiger Baustellenunfälle relativ gering, leider sind diese Unfälle aber oftmals mit schweren Verletzungen verbunden. Nach Unfällen sind Unternehmen immer aufgefordert, die erforderlichen Sicherheitsunterweisungen der Mitarbeiter nachzuweisen. Mehrfach wurden beim Güteverband Transportbeton die Unterlagen und Teilnahmebestätigungen von Mitarbeitern angefordert, um die entsprechenden Schulungen nachweisen zu können.

Die Termine für die kommenden Seminare für Betonpumpen – Fahrer stehen bereits fest:

- **3.2.- 5.2.2014**,  
Graz/Unterpremstätten, in Kooperation mit Fa. Putzmeister / Fa. Eibinger
- **25.2.-27.2.2014**,  
Wien, in Kooperation mit Fa. Schwing

### kurzBETON(T) VERANSTALTUNG UND TERMINE

#### Expertenforum Industriefußböden – Die monolithische Bodenplatte

Mitte September finden zwei Expertenforen zum Thema Industriefußböden statt:

- 17. September 2013, Beginn 15.00 Uhr, Haus der Begegnung, 6020 Innsbruck, Rennweg 12
- 18. September 2013, Beginn 15.00 Uhr, Musiktheater, 4020 Linz, Volksgarten 1

Bei den beiden Veranstaltungen werden Experten aus den Bereichen Planung, Ausführung, Beton, Zusatzmittel und Zement über deren Erfahrungen berichten. Im Anschluss an die Kurzvorträge besteht die Möglichkeit, eigene Erfahrungen in eine Diskussion einzubringen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das Detailprogramm und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier:

- [www.zement.at/ExfoBodenplatte\\_Innsbruck](http://www.zement.at/ExfoBodenplatte_Innsbruck)
- [www.zement.at/ExfoBodenplatte\\_Linz](http://www.zement.at/ExfoBodenplatte_Linz)

### kurzBETON(T) VERSCHIEDENES

#### Neue Mitarbeiterin beim Güteverband Transportbeton



Frau Annette Staszczuk übernimmt mit 2. September 2013 das Sekretariat im Güteverband Transportbeton.

Wie angekündigt wird Frau Elfriede Pflingstner Ende September den Güteverband Transportbeton pensionsbedingt verlassen. Frau Pflingstner war seit 2004 beim Güteverband tätig.

Frau Annette Staszczuk wird zukünftig die Aufgaben von Frau Pflingstner übernehmen und als Ansprechperson für die Mitglieder zur Verfügung stehen. Frau Staszczuk kann auf 13 Jahre Berufserfahrung bei einem deutschen Interessenverband aufbauen.

Wir bedanken uns bei Frau Pflingstner für Ihre Bemühungen um den Güteverband Transportbeton und wünschen Frau Annette Staszczuk alles Gute für Ihre zukünftigen Aufgaben.



schön, schöner, stimmig

... weil Beton is net deppert! Beton und Design gehen Hand in Hand. Denn der Baustoff gibt durch seine Flexibilität in Form und Farbe große gestalterische Freiheit. Da findet jeder seinen individuellen Wohnraum, ob Jung oder Alt. Wohlfühlen inklusive!

[www.fuer-immer-beton.at](http://www.fuer-immer-beton.at)

**beton**<sup>®</sup>  
Werte für Generationen